

100 Jahre ESTV

5. Juni 2015

## Zusammenfassung der Rede von EPFL-Direktor Patrick Aebischer

(Es gilt das gesprochene Wort)

### **Innovation: Eine der wichtigsten Antriebskräfte für die Schweiz von morgen?**

Steuern für die Schweiz: So lautet die Devise der 100-Jahr-Feier der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Dieser Leitspruch passt auch gut zur Innovation, dem eigentlichen Geheimrezept für den wirtschaftlichen Wohlstand in der Schweiz. Mehr denn je hängt die Zukunft unseres Landes und ganz allgemein unserer Gesellschaft von unserem Wissen, unserem Know-how und unserer Kreativität ab.

Diese Innovationsfähigkeit, entstanden aus Begegnungen und hartnäckig verfolgten Leidenschaften, braucht einen fruchtbaren Nährboden, um sich entwickeln zu können. Ein qualitativ hochstehendes Ausbildungsangebot ist und bleibt eine der Grundvoraussetzungen, damit unser Land dynamisch und innovativ bleibt. Dieses Ausbildungsangebot muss sich auf die Spitzenforschung abstützen können, damit diese ihrerseits in einen wirksamen Technologietransfer mündet. Die Schweiz verdankt es ihrer Dynamik und ihren Kompetenzen, dass sie sich heute rühmen darf, auf der internationalen Rangliste der innovativsten Länder einen Spitzenplatz zu belegen. Allerdings darf sie sich vor dem Hintergrund des sich verschärfenden internationalen Standortwettbewerbs nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen.

Die Stärke ihres Hochschulsystems, die lange Tradition der Forschung und Entwicklung, das legendäre Schweizer Qualitätslabel sowie die Förderung der Interaktion zwischen öffentlicher und privater Forschung und ein bemerkenswertes Know-how bei der Umwandlung von Forschungsergebnissen in Produkte und Dienstleistungen: All das sind die Stärken, die sich die Schweiz bewahren muss und die sie sogar noch ausbauen sollte, um auch in Zukunft zu den innovativsten Ländern weltweit zu gehören.